

Schaf quält sich bei der Geburt – Lamm stirbt

14.04.2020

Erschreckende Neuigkeiten im Fall des Schäfers aus Dortmund-Mengede: Unser Team musste heute mitansehen, wie sich ein Schaf stundenlang bei der Geburt eines Lamms quälte. Erst spät griff der Schäfer ein, um dem Tier bei der Niederkunft zu helfen. Das Lamm überlebte nicht. Der Kadaver des Tieres blieb auf der Wiesenfläche liegen und zog bereits am Nachmittag Krähen an. Das blutende Muttertier wurde von der Herde getrennt und unversorgt auf der Weide an der Ellinghauser Straße zurückgelassen.

Da der Schäfer den Wasserbehälter aufgefüllt hat, gehen wir davon aus, dass das Muttertier die gesamte Nacht auf der Weide verbringen soll. Die restlichen Tiere wurden mit einem Anhänger abtransportiert. „Das zurückgelassene Schaf schreit sich die Seele aus dem Leib – ist ja auch klar, Schafe sind Herdentiere“, erzählt Gabi [Bayer](#), die das Geschehen aus nächster Nähe beobachtet hat.

Das Veterinäramt ist an dem Fall dran und war heute Vormittag zur Kontrolle vor Ort. Wir haben den neuen Vorfall gemeldet und hoffen, dass die Behörden in diesem Fall noch strenger durchgreifen! Bis dahin sind wir jeden Tag vor Ort und behalten die Zustände im Blick, bis sich die Lage der Tiere sichtbar verbessert.